



Das Kdo Fhr Sim

Das Kdo Fhr Sim in Kriens ist schweizweit das einzige Ausbildungszentrum, in dem militärische Kommandanten und Stäbe der operativen und taktischen Stufe sowie Führungsorganisationen auf kantonaler oder kommunaler Ebene trainieren können. Im Zentrum stehen dabei militärische Stäbe und ausgewählte Organisationen des Sicherheitsverbundes Schweiz. Trainiert wird nach einer Aktionsplanung die Führung und Lageverfolgung einer Operation, Aktion, Situation oder eines Ereignisses. Das Spektrum kann dabei von Verteidigungsoperationen über Katastrophenhilfe bis hin zu Friedensförderungseinsätzen reichen.

Simulatorgestützte Stabsübungen

Seit 1995 werden durch simulatorgestützte Stabsübungen die Handlungs- und Verhaltenssicherheit von Kommandanten und Stäben erhöht. Trainierende müssen sich einerseits mit den reglementarischen Prozessen und Führungsinformationssystemen sowie der Taktik

auseinandersetzen (Handlungssicherheit), andererseits werden stabsinterne Abläufe und das Erstellen von Produkten u.a. in den Bereichen Kommunikation, Rapportführung und Stabskultur (Verhaltenssicherheit) geübt. Die Realitätsnähe einer simulatorgestützten Stabsübung lässt sich steigern durch den Einbezug von zivilen Ansprechpartnern des Bundes und der Kantone, welche im Sinne des Sicherheitsverbundes Schweiz ihre Rolle wie in einem Echteininsatz wahrnehmen können.

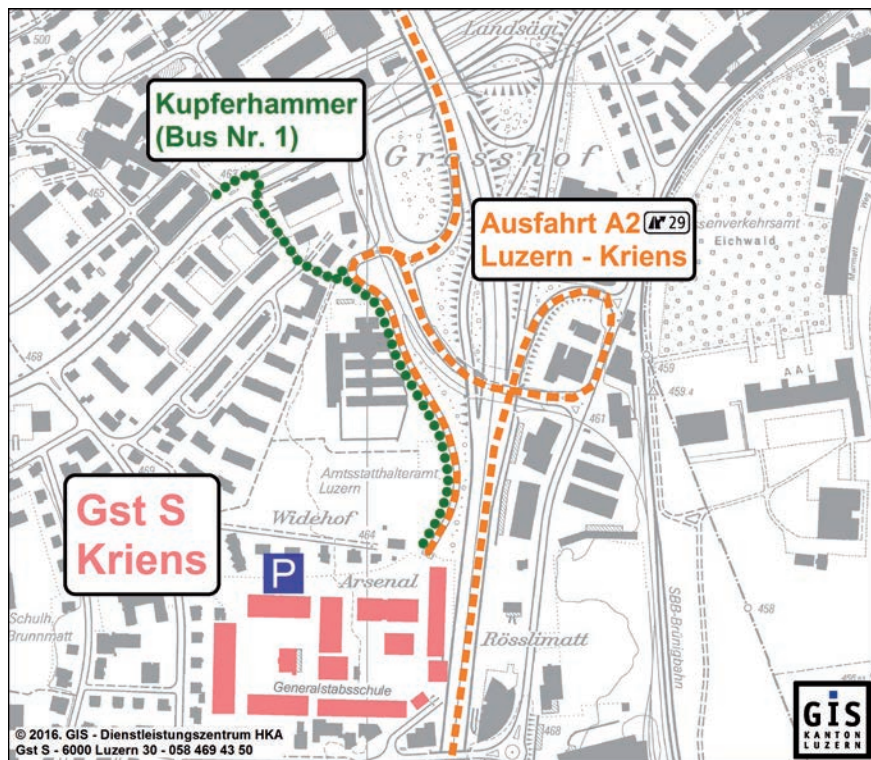
Szenarien und Handlungen

Dank der Mehrparteienfähigkeit und dem Ereignismodell können unterschiedliche Szenarien eingespielt werden und die übende Organisation vor Herausforderungen stellen, die es teilweise unter Zeitdruck zu bewältigen gilt. Nebst dem Haupteinsatz können weitere Handlungsketten wie das Führen eines Absprachereportes, die Evakuierung ganzer Quartiere, das Betreiben von Sammelstellen für Flüchtende,

das Führen der Truppeninformation oder etwa das Organisieren einer Medienkonferenz geübt werden. Die Szenarien werden realitätsnah eingespielt und die übende Organisation kann beliebig Sequenzen wiederholen oder überspringen. Die Kosten sind im Vergleich zu einer Volltruppenübung sehr gering.

Erneuerung des Fhr Sim

Mit dem Ersatz des Fhr Sim 95+ soll die Führungsausbildung für militärische und zivile Stäbe sowohl auf der taktischen wie auch auf der operativen Stufe angepasst und erweitert werden. Die übenden Stäbe aller Stufen können mittels ein- oder zweistufigen simulatorgestützten Stabsübungen die Führung, Prozesse und Einsatzverfahren (Taktik) bedarfsgerecht trainieren. Damit leistet der Fhr Sim am Standort Kriens weiterhin einen entscheidenden Beitrag zu einer wirklichkeitsnahen, wirtschaftlichen und umweltschonenden Führungsausbildung.



Generalstabsschule Gst S

Eichwilstrasse 5, 6010 Kriens
 Postadresse:
 Murmattweg 6
 6000 Luzern 30
 Tel. +41 58 469 40 40
 Fax +41 58 469 40 45
 www.armee.ch/gsts
 info.gsts@vtg.admin.ch



HKA - 6.2018 D



Schweizerische Eidgenossenschaft
 Confédération suisse
 Confederazione Svizzera
 Confederaziun svizra

Schweizer Armee



Generalstabsschule Gst S



VIelfalt in der Einheit



Generalstabsschule (Gst S)

Die Gst S hat als Organisationseinheit der Höheren Kaderausbildung der Armee (HKA) die Aufgabe, die **Grund- und Weiterausbildung der Generalstabsoffiziere** sicherzustellen. Sie bildet aber auch **Stabsoffiziere der Grossen Verbände** aus und führt **simulatorgestützte Stabsübungen** zu Gunsten der Grossen Verbände sowie verschiedener Lehrgänge innerhalb der HKA durch.

Kernaufgaben

Die Generalstabsschule (Gst S) nimmt als Organisationseinheit der Höheren Kaderausbildung der Armee (HKA) die folgenden Ausbildungsaufgaben wahr:

- Grund- und Weiterausbildung der Generalstabsoffiziere (Gst Of);
- Weiterausbildung der Stabsoffiziere und höheren Unteroffiziere (Stabs Of/höh Uof) der Grossen Verbände (Gs Vb);

- Unterstützung der Stäbe der Direktunterstellten Chef der Armee (CdA), Stäbe Gs Vb und Lehrgänge der HKA bei der Vorbereitung und Durchführung von simulatorgestützten Stabsübungen und Stabstrainings.

Organisation der Gst S

Die Gst S besteht aus einem Stab, den Lehrgängen (LG) und einem Kommando Führungssimulator (Kdo Fhr Sim).

Die LG stellen insbesondere die Grund- und Weiterausbildung der Gst Of sowie die Weiterausbildung der Stabs Of/höh Uof der Gs Vb sicher.

Das Kdo Fhr Sim ist im Wesentlichen für die Durchführung von simulatorgestützten Stabsübungen und Stabstrainings zuständig.

Auswahl der Gst Of

Gst Of bilden die Elite unserer Armee. Ihr hohes Ansehen wird durch höchste Anforderungen an Leistungsfähigkeit und soldatischer Haltung gerechtfertigt.

Sie sind zuverlässige, genaue und überdurchschnittlich belastbare Problemlöser, analytisch und kritisch denkende Generalisten mit umfassenden militärischen Kenntnissen und dem notwendigen Verständnis für grössere Zusammenhänge.

Die Auswahl für die Generalstabsausbildung sowie die Grundausbildung bis zur Promotion unterliegt einer strikten Selektion. Diese gliedert sich wie folgt:

- Bestehen von mindestens drei Fortbildungsdiensten der Truppe (FDT) als Einheitskommandant, Note «sehr gut» im letzten FDT;
- Bestehen einer Inspektion durch den Kommandanten des Gs Vb mit entsprechendem Vorschlag für die Generalstabsausbildung;

- Bestehen des Führungslehrganges Truppenkörper, mindestens Note «gut»;
- Bestehen der Psychologischen Eignungsprüfung (PEP) am Fliegerärztlichen Institut (FAI);
- Bestehen der Militärischen Eignungsprüfung (MEP) für angehende Gst Of;
- Bestehen des Assessment Center (AC);
- Vorschlag zur Einberufung in den Generalstabslehrgang I (GLG I) durch den CdA;
- Bestehen der Generalstabslehrgänge I und II, mindestens Note «genügend».

Ausbildung der Gst Of

Grundausbildung

Im Zentrum der Grundausbildung stehen die Taktikausbildung auf Stufe Gs Vb (Brigade und Territorialdivision), die Stabsarbeit sowie das Handwerk des Gst Of. Die Generalstabslehrgänge I–III befähigen den Gst Of im Stab eines Gs Vb fundierte Entscheidungsgrundlagen zu Handen des Kommandanten zu erarbeiten und dessen Entscheide in Konzepte und Befehle umzusetzen. Für die Grundausbildung gelten die folgenden didaktisch/methodischen Grundsätze:

- Intensiver Arbeitsrhythmus (70–80 Wochenstunden);
- Unterricht in Kleingruppen von fünf bis maximal sieben Teilnehmern;
- Praxisnahe Ausbildungsgestaltung;
- Bearbeitung von Fallstudien in Einzelarbeit (Team- und Gruppenarbeit im GLG III);

- Beurteilung aller Teilnehmerarbeiten und Verarbeitung im Lehrgespräch.

Einsatz der Gst Of

In der Regel bleibt der Gst Of nach der Promotion bis zur Entlassung aus der Wehrpflicht im Stab eines Gs Vb eingeteilt. Dies schliesst jedoch nicht aus, dass er, nach Bestehen des GLG III, für einige Jahre das Kommando eines Truppenkörpers übernimmt. Diese alternierende Verwendung ist als Ideallösung zu betrachten, wird doch dadurch das Verständnis für die Belange der Truppe wach gehalten und vermieden, dass der Gst Of die «Bodenhaftung» verliert.

Weiterausbildung der Gst Of

Im Zentrum der Weiterausbildung steht Führungs- und Stabstechnik. Die Weiterausbildung dient der Vorbereitung der Gst Of auf ihre zukünftigen Führungsfunktionen im Stab Gs Vb,

im GLG IV zum Unterstabschef (USC), im GLG V zum Stabschef oder Kommandant Stellvertreter (SC oder Kdt Stv).

Weiterausbildung zum Stabs Of/höh Uof Gs Vb (Stabslehrgang Gs Vb)

Stabs Of/höh Uof im Stab Gs Vb haben die Aufgabe, im Auftrag des zuständigen USC einen Fachbereich selbständig zu planen und zu führen. Ihre Weiterausbildung beinhaltet fachdienstliche Belange sowie Arbeits- und Präsentationstechnik und findet in Kriens statt. Sie wird für ausgewählte Funktionen durch zeitlich vorgelagerte, bei den Lehrverbänden stattfindende technische Lehrgänge ergänzt.

Lehrgang	Dauer	Funktionen	Methode	Ausbildungsschwergewicht
GLG I	4 Wo	Chef Op, Gst Of Op, Chef Na Besch	Einzelarbeit	Taktikausbildung Weiterbildung in der Taktik auf Stufe Gs Vb unter Berücksichtigung moderner Bedrohungs- und Kriegsbilder.
GLG II	4 Wo	Chef Log Fhr	Einzelarbeit	Gst Handwerk Techniken und Methoden zur Erarbeitung fundierter Entscheidungsgrundlagen zu Handen des Kommandanten Gs Vb sowie zur Umsetzung der Entscheide in Konzepte und Befehle.
GLG III-1	2 Wo	Chef Fhr D, Chef Triage	Gruppenarbeit	Stabsarbeit Instrumente und Methoden der Aktionsplanung und der Lageverfolgung.
GLG III-2	2 Wo	Gst Of Funktion	Stabsübung	Führungstechnik Instrumente und Methoden zur Erleichterung und Verbesserung des Führungsprozesses.
GLG IV	3 Wo	USC (Chef FGG)	Stabsübung	Stabstechnik Instrumente und Methoden zur Integration eines Mitarbeiterstabes in die Führung.
GLG V	3 Wo	SC, Kdt Stv	Stabsübung	Taktikausbildung Weiterbildung in der Taktik auf Stufe Gs Vb unter Berücksichtigung moderner Bedrohungs- und Kriegsbilder.
SLG II-1	3 Wo	Stabs Of/höh Uof Gs Vb	Gruppenarbeit	Fachspezifische Ausbildung Umsetzung der Entscheide in Konzepte und Befehle Technisches- und fachspezifisches Grundhandwerk für die meisten Funktionen in den Gs Vb). Entwicklung einer systematischen Arbeits- und Präsentationstechnik im Rahmen des vorgegeben mil Fhr Prozesses. Integrierter TLG B FIS.
SLG II-2	2 Wo	Stabs Of/höh Uof Gs Vb	Stabsübung	Anwendung des Fachwissens als Stabs Of/höh Uof in einem Stab Gs Vb.

Abb.: Übersicht über die Grund- und Weiterausbildung der Gst Of, Stabs Of/höh Uof Stufe Gs Vb